

Verzeichnis der Abkürzungen

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich**

Band (Jahr): **46 (1972-1975)**

Heft 3

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verzeichnis der Abkürzungen

ASA	Anzeiger für schweizerische Altertumskunde.
HBL	Historisch-biographisches Lexikon der Schweiz.
Kdm	Die Kunstdenkmäler der Schweiz.
MAGZ	Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft Zürich.
QZW	Quellen zur Zürcher Wirtschaftsgeschichte.
QZZ	Quellen zur Zürcher Zunftgeschichte.
SLM	Schweizerisches Landesmuseum.
StA	Staatsarchiv.
ZAK	Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte.
ZB	Zentralbibliothek.

Verzeichnis der Abbildungen

- Abb. 1. *Buckelschale*, Zürich, um 1570. Meistermarke Hans Heinrich Belzinger (Meister 1565). Silbervergoldet. Ø 11 cm. SLM 23632.
- Abb. 2. *Becher*, Zürich, 2. H. 16. Jh. Meistermarke Felix Keller (Meister 1562). Silber, teilvergoldet. Mit Blattornament garvirter Lippenrand. Auf der Innenseite des Fusses das gravierte Wappen der Zürcher Familie Schwerzenbach. H. 7,6 cm. SLM 27024.
- Abb. 3. *Schlangentautbecher*, Zürich, 2. H. 17. Jh. Meistermarke Heinrich Wirth (Meister 1679). Silber, teilvergoldet. Punzierte Wandung. Auf der Standfläche die gravierte Inschrift: «Von einer ehrsamem Gemeind Albisrieden verehrt.» H. 5,8 cm. SLM 34915.
- Abb. 4. *Löffel*, Zürich, 2. H. 17. Jh. Meistermarke Heinrich Wirth (Meister 1679). Silbervergoldet. «Rattenschwanz» mit reliefiertem Rankenwerk, ornamental gravierte Laffe, Stielende mit plastischer weiblicher Herme. L. 17 cm. 1974 im schweizerischen Kunsthandel, Galerie Koller, Zürich.
- Abb. 5. *Doppelbecher*, Zürich, um 1600. Meistermarke Hans Peter Rahn (Meister 1591). Silbervergoldet. Auf der Wandung jedes Kelchbeckers je 6 fein getriebene und punzierte Monatsdarstellungen. H. 33,6 cm. SLM Dep. 377.
- Abb. 6. *Kokosnußpokal*, Zürich, dat. 1613. Meistermarke Hans Ulmer. Montierung silbervergoldet. Auf dem Deckel die Figur eines schildhaltenden Kriegers mit dem Allianzwappen der Familien Hettinger und Hegner. H. 35 cm. SLM IN 7017.
- Abb. 7. *Hobelbecher*, figürliches Trinkgefäß in der Form eines Hobels, Zürich, dat. 1658. Meistermarke Hans Jakob Bullinger II (Meister 1634). Silbervergoldet. Schaft in Gestalt eines Zimmermanns in der Tracht des 17. Jh. Auf beiden Seiten des Hobels gravierte Inschriften: «Johannes Thrüeb ward Zwölfer 1645 – des Raths 1658.» H. 27,5 cm. SLM Dep. 2846.
- Abb. 8. *Granatapfelpokal*, Zürich, 1. H. 17. Jh. Meistermarke Hans Heinrich Riva (Meister 1616). Silber, teilvergoldet. Glockenförmiger Sockel mit ziseliertem Maskendekor im Knorpelwerkstil. H. 21,5 cm. SLM 20361.
- Abb. 9. *Jungfernbecher*, Zürich, 1. H. 17. Jh. Meistermarke Kaspar Waser (Meister 1612). Sturzbecher in Form einer Dame in spanischer Hoftracht. Der kelchartige Rock mit reichem Rankenwerk getrieben und punziert. H. 16 cm. Louvre Orf. 325.